

# Gemeinde Aumühle

<b>Beschlussvorlage</b> 12/189/2017-1  Status voraussichtlich: <b>öffentlich</b> Sichtbarkeit im Internet: öffentlich	AZ: 05.12.2017  Federführend: Fachdienst II,3 - Planung und Bauen	
<b>Einsetzen von drei Fenstern zwischen den Wickelbereichen der drei Gruppenräume im Innenbereich der Agilo Kinderkrippe hier: Antrag des Vorstandes zur Beratung und Empfehlung für den Haushalt 2018.</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.12.2017	Gemeindevertretung Aumühle	Entscheidung

## Sachverhalt:

Mit Antrag vom 14.09.2017 bittet die agilo Kinderkrippe Kribbelkrabbel, um den Einbau von 3 Fenstern zwischen den drei Wickelbereichen und den drei Gruppenräumen.

Ein erstes Angebot beläuft sich auf 6.787,76 Euro brutto. Als Begründung ist der Antrag der Agilo Kinderkrippe als Anlage beigefügt.

## Finanzielle Auswirkungen:

im Verwaltungshaushalt:   Nein  
 Im Vermögenshaushalt:   Ja

Einnahmen: €	Ausgaben: Ca. 7.000,00€
Haushaltsstelle:	Haushaltsstelle: 12.2.46400.96000
voraussichtl. jährl. Folgeeinnahmen: €	voraussichtl. jährl. Folgekosten: €

## Deckung:/Bemerkung:

planmäßig:	Ja	überplanmäßig:	Nein	außerplanmäßig:	Nein
			€		€
Mehreinnahmen:		Nein	Minderausgaben:		Nein
Haushaltsstelle:			Haushaltsstelle:		

## Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, für den Einbau von Fenstern zwischen den drei Wickelbereichen und den drei Gruppenräumen in der agilo Kinderkrippe, Mittel in Höhe von 7.000,00 Euro für den Haushalt 2018 bereit zu stellen.

**Anmerkung:**

Aufgrund des § 22 GO war Frau Herr \_\_\_\_\_ von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie/er war weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend.

**Anlage/n:**

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel  
Ernst-Anton-Straße 27b  
21521 Aumühle



An die Gemeinde Aumühle  
Ausschuss Kultur-Bildung-Sport



Antrag und Bitte um Umsetzung:

Einsetzen von drei Fenstern zwischen den drei Wickelbereichen und den drei Gruppenräumen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Oktober 2011 haben wir das wunderschöne Krippengebäude auf dem Schulhof bezogen und fühlen uns dort sehr wohl.

2011 wurde zwischen den drei Wickelbereichen und den drei Gruppenräume jeweils ein kleines Fenster eingebaut.

In der Praxis zeigt es sich deutlich, dass dieses nicht seine gewünschte Funktion erfüllt, weil es zu klein und zu hoch eingebaut wurde.

Ich möchte Ihnen die Wichtigkeit eines größeren Fensters erläutern:

1. Die Erzieherin / der Erzieher kann in Ruhe ein Kind wickeln und hat während dieser Zeit den Gruppenraum im Blick. Es geht um die Wahrung der Aufsichtspflicht
2. Die beiden Gruppenerzieher/innen können sich durch das Fenster sehen und miteinander kommunizieren, ohne dass die Räume verlassen werden müssen.
3. Die Fachkraft, die das Kind wickelt ist nie allein mit dem Kind. Das bedeutet Schutz vor Generalverdächtigungen und es bedeutet Kinderschutz.

Gern erläutere ich Ihnen mein Anliegen bei einer Begehung der Kinderkrippe vor einer Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Irmtraud Edler

Leitung agilo Kinderkrippe

Aumühle, 14. 09.2017